Ausbildung und Studium bei der Stadtverwaltung Singen







Willkommen in der Berufswelt

Fast 1000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Stadtverwaltung und anderen städtischen Einrichtungen sorgen dafür, dass das Leben in Singen seinen geordneten Gang nimmt. Sie unterstützen Bürgerinnen und Bürger mit ihren Dienstleistungen und beteiligen sich aktiv daran, neue Zukunftsperspektiven für unsere Stadt zu entwickeln. Singen möchte gerade jungen Leuten die Möglichkeit geben, sich an dieser Aufgabe zu beteiligen.

Steigen Sie also ein in unser Team!

Wir garantieren Ihnen eine abwechslungsreiche und vielseitige Ausbildung, in der besonderen Wert auf selbständiges und verantwortungsbewusstes Arbeiten gelegt wird.

Selbstverständlich gilt dieses Angebot auch für Schwerbehinderte, die bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt eingestellt werden.

Damit Ihnen die Wahl leichter fällt, möchten wir in dieser Broschüre unsere Ausbildungsberufe vorstellen, aus denen Sie dann individuell nach Ihren Interessen und Fähigkeiten den richtigen Beruf wählen können.

Ich würde mich freuen, Sie als neue Mitarbeiterin oder neuen Mitarbeiter bei der Stadt Singen begrüßen zu dürfen. Für Ihre weitere Zukunft wünsche ich Ihnen viel Glück und Erfolg.

Mit freundlichen Grüßen

Bend Hay lo

Bernd Häusler (Oberbürgermeister)



Fit für die Zukunft?

Viele junge Menschen stehen vor wichtigen Entscheidungen: Was soll ich machen nach der Schule? Was ist der richtige Beruf für mich? Gerade in der heutigen Zeit mit ihrer Vielfalt an Ausbildungen und Studiengängen kommt der frühzeitigen und kritischen Auseinandersetzung mit der Berufswahl eine überragende Bedeutung zu.

Mit einer qualifizierten, zukunftsträchtigen Ausbildung steigen die Chancen auf einen sicheren Arbeitsplatz enorm!

Viele unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die ihren Berufsweg mit einer Ausbildung bei der Stadtverwaltung Singen begannen, haben festgestellt, dass eine gute Ausbildung die beste Investition in die Zukunft ist.

Allgemeines für alle Ausbildungsberufe

Worauf kommt's eigentlich an bei der Berufswahl?

Die Auswahl eines Berufes ist nicht nur etwas für jetzt und heute, sondern für die meisten sogar eine Entscheidung für das gesamte Leben. Also ist es vor allem wichtig, dass man das, was man bei der Ausübung eines Berufes machen muss, auch gerne tut. Ein Beruf soll Spaß machen. Wer Spaß an seiner Arbeit hat, ist auch motiviert. Diese Motivation und Freude überträgt sich auch auf die Umgebung, auf die Mitarbeiter und die Bürger bzw. die Kunden. Spaß macht aber nur, was einem auch liegt. Sie sollten daher bei Ihrer Berufswahl auf jeden Fall Ihre eigenen Interessen und Fähigkeiten mit einbeziehen.

Aber auch an Morgen denken

Vom Spaß allein kann man jedoch nicht leben. Deshalb sollte man auch stets die Zukunftsperspektiven betrachten, die dieser Beruf bietet, seine Aufstiegs- und Fortbildungsmöglichkeiten. Eine Ausbildung bei der Stadtverwaltung Singen schafft auf jeden Fall eine solide Grundlage, auf die sich aufbauen lässt, auch gerade wenn man sich später beruflich weiterentwickeln möchte.

Wie werde ich Stadt-Azubi?

Sollten Sie sich schon im Klaren darüber sein, welchen Beruf Sie bei der Stadt Singen erlernen möchten, so bewerben Sie sich gerne online.

Besuchen Sie hierzu unser Bewerberportal auf www.singen.de

Vollständig sind Ihre Bewerbungsunterlagen jedoch erst mit:

- Bewerbungsschreiben für den gewünschten Ausbildungsberuf
- Lebenslauf
- Kopie der zuletzt erhaltenen Zeugnisse



Bewerbungsfrist:

Stichtag für die Ausbildungsberufe ist grundsätzlich der **15. Oktober** für das jeweils kommende Jahr. **Aber:** Ausnahmen bestätigen die Regel. Rufen Sie einfach bei uns an, wir geben Ihnen gerne Auskunft über noch freie Ausbildungsplätze.

Wie geht's nach Ihrer Bewerbung weiter?

Wenn Ihre Bewerbung bei uns eingetroffen ist, erhalten Sie zunächst eine Eingangsbestätigung. Nach Ablauf der Bewerbungsfrist findet je nach Ausbildungsberuf ein Eignungstest statt. Die Bewerber in der engeren Wahl werden danach zu einem persönlichen Vorstellungsgespräch eingeladen. Unter diesen Bewerbern wählen die Personalabteilung und Fachabteilung die geeigneten Bewerber aus.

Was springt dabei heraus?

Ausbildungsvergütungen für die Berufe:

- Verwaltungsfachangestellte (m/w/d)
- Veranstaltungskaufleute (m/w/d)
- Veranstaltungstechniker (m/w/d)
- Fachangestellte f
 ür Medien- und Informationsdienste (m/w/d)
- Fachangestellter f
 ür B
 äderbetriebe (m/w/d)
- Vermessungstechniker (m/w/d)
- Bauzeichner (m/w/d)
- Bachelorstudium Soziale Arbeit (m/w/d)

1. Ausbildungsjahr
 2. Ausbildungsjahr
 3. Ausbildungsjahr
 1.068,26 €
 1.118,20 €
 1.164,02 €

Beamtenanwärter (m/w/d) im Studiengang Public Management:

1. - 4. Ausbildungsjahr 1.348,78 €

Praktikanten (m/w/d) für den Beruf des Erziehers (Anerkennungspraktikanten):

Anerkennungspraktikum 1.652,02 €

Praxisintegrierte Ausbildung zum Erzieher (PIA):

4. Ausbildungsjahr 1.165,69 € 5. Ausbildungsjahr 1.227,07 € 1.328,38 € 6. Ausbildungsjahr

Stand: März 2023

Je nach Ausbildungsgang werden die Auszubildenden auch unterstützt bei Fahrten zur Berufsschule, Unterkunft bei Blockunterricht etc. Genaue Informationen erhalten Sie jederzeit bei der Abteilung Personal und Organisation.

Noch Fragen? Kontaktieren Sie uns gerne...

Corinna Acker Corinna.Acker@singen.de 07731 - 85114

Johanna Wagner Johanna.Wagner@singen.de 07731 - 85181

Sie können sich natürlich auch online informieren auf www.singen.de



Unsere Ausbildungsberufe



Bachelor of Arts – Public Management

Verwaltungsfachangestellte

Fachangestellte für Bäderbetriebe

Bauzeichner/-in – Fachrichtung Tief-, Straßen- und Landschaftsbau

Fachangestellte für Medien- und Informationsdienste - Fachrichtung Bibliothek

Anerkennungspraktikanten für den Beruf Erzieher

Praxisintegrierte Ausbildung zum Erzieher (PiA)

Fachkraft für Veranstaltungstechnik

Veranstaltungskaufmann/-frau

Bachelor of Arts - Soziale Arbeit

Vermessungstechnik



Bachelor of Arts - Public Management

Beamtinnen und Beamte im gehobenen nichttechnischen Verwaltungsdienst

Beamtinnen und Beamte des gehobenen Verwaltungsdienstes sind in fast allen Verwaltungen des Landes, der Landkreise, der Städte und der Gemeinden tätig. Sie erfüllen vielfältige Aufgaben, so z.B. in der kommunalen Finanzverwaltung, in Sozial- und Jugendämtern, in Haupt- und Personalämtern, in Rechts- und Ordnungsämtern und zahlreichen anderen Verwaltungsbereichen. Eine Tätigkeit in Eigenbetrieben und Eigengesellschaften der Kommunen, sowie in Privatbetrieben ist möglich. Beamte des gehobenen Verwaltungsdienstes sind vorwiegend als verantwortliche und selbständige Sachbearbeiter/innen tätig. Häufig üben sie leitende Tätigkeiten in Spitzenfunktionen aus.

Mit ihrer Arbeit leisten sie wichtige Serviceaufgaben für die Bürgerinnen und Bürger. Interesse an Kommunalpolitik und Wirtschaft sowie Freude am Umgang mit Menschen sind wichtige Voraussetzungen für diesen dualen Studiengang. Die praktischen Inhalte werden in verschiedenen städtischen Ämtern vermittelt. Der theoretische Teil wird an der Hochschule für öffentliche Verwaltung und Finanzen in Ludwigsburg oder an der Hochschule für öffentliche Verwaltung in Kehl gelehrt. Das duale Studium dauert dreieinhalb Jahre.

Voraussetzung - Fachhochschulreife oder Abitur

- EU-Staatsangehörigkeit

- Erfolgreich bestandener Studierfähigkeitstest

Studienbeginn
 September jeden Jahres

Bewerbung

Ausschließlich online an den Hochschulen in Kehl oder Ludwigsburg. Geben Sie die Stadtverwaltung Singen im Rahmen des Bewerbungsverfahrens als Wunschausbildungsstelle an. Die Zulassung an der Hochschule ist Voraussetzung für das Einführungspraktikum bei der Stadt Singen.

Studienverlauf

 Einführungspraktikum6 Monate praktische Ausbildung bei der Stadt Singen

• Grundlagenstudium 3 Semester mit Lehrveranstaltungen u.a. in

Rechtswissenschaften, Betriebs- und Volkswirtschaft, Finanzwirtschaft, Sozialwissenschaften, Informationsmanage-

ment/Verwaltungsinformatik

Praxisjahr im Vorbereitungsdienst mit Wahlmöglichkeiten in

der öffentlichen Verwaltung im In- und Ausland sowie in öffentlichen und privaten Unternehmen mit öffentlichen Aufga-

ben



• Vertiefungsstudium Studienschwerpunkt z.B. in den Bereichen

- Personal, Organisation und Kommunikation

Ordnungsverwaltung

Leistungsverwaltung

- Wirtschaft und Finanzen/öffentliche Betriebe

- Kommunalpolitik/Führung im öffentlichen Sektor

Abschluss Bachelor of Arts (B.A.)

Weitergehende Informationen finden Sie unter www.hs-kehl.de oder unter http://www.hs-ludwigsburg.de/

Hier gibt es Detailinformationen über die genaue Anzahl der Unterrichtsstunden, die zu belegenden Fächer, Hinweise zur Bachelorarbeit, zu den Modulprüfungen am Ende des jeweiligen Semesters, zu den Ansprechpartnern bei der HS Kehl und Ludwigsburg, über die Berufsaussichten der Absolventen und vieles mehr.

Verwaltungsfachangestellte (m/w/d)

Als Auszubildende/r durchläuft man in der drei- bzw. zweieinhalbjährigen Ausbildung alle Sparten einer Kommunalverwaltung. So stehen bei der Singener Stadtverwaltung folgende Fachbereiche auf dem Lehrplan:

- Zentrale Aufgaben/Finanzen/Betriebe mit der Abt. Personal und Organisation
- Kultur/Schule/Sport/Ortsteile
- Jugend/Soziales/Ordnung

Insgesamt sollte man Spaß im Umgang mit Menschen haben, denn Bürgerkontakte gibt es in nahezu allen Verwaltungsbereichen. Dabei liegen Bürger/innen - als "Kunde/innen" der Verwaltung - bei ihrem Gang ins Rathaus hohen Wert darauf, einer freundlichen und fairen Person gegenüberzustehen. Schließlich bezahlen Bürgerinnen und Bürger die Dienstleistungen über Steuern, Gebühren und Beiträge.

Nach abgeschlossener Prüfung kann der Verwaltungsfachangestellte sich in einem Fachbereich spezialisieren. Je nach Neigung und freien Stellen kommen Tätigkeiten im Bereich der städtischen Finanzen, in der Leistungs- oder Ordnungsverwaltung oder in den Querschnittsbereichen wie Zentrale Dienste & Personalwesen in Frage. Aber auch Organisationstalente finden bei der Vorbereitung und Durchführung der zahlreichen städtischen Veranstaltungen Einsatzmöglichkeiten.

Ausbildungsdauer 3 Jahre

Eine Lehrzeitverkürzung auf 2,5 Jahre ist mit einem höheren Bildungsabschluss möglich.

Ausbildungsgliederung

- Praktische Ausbildung bei der Stadtverwaltung Singen
- Theoretische Ausbildung in der Berufsschule in Konstanz (Blockunterricht)
- Abschlusslehrgang in der Berufsschule in Konstanz als umfassende Vorbereitung auf die Abschlussprüfung
- Abschlussprüfung

Abschluss als staatlich anerkannte Verwaltungsfachangestellte (m/w/d)

Einsatzgebiete nach der Ausbildung

Mittlerer Verwaltungsdienst in allen Verwaltungen des öffentlichen Dienstes (Gemeinde, Stadt, Land)



Fortbildungsmöglichkeiten

- Umfassendes internes und externes Schulungsangebot mit vielfältigen Seminaren wie z.B. Resilienz, Arbeitszeit- und Selbstmanagement, Verhandlungsführung, Kommunikation, Präsentation und Rhetorik, Deeskalation.
- Nach entsprechender Berufspraxis und bei besonderer Eignung ist der Aufstieg in die gehobene Sachbearbeiterebene über die Fortbildung durch Ablegung des Fortbildungslehrgangs zum Verwaltungsfachwirten möglich.

Fachangestellte für Bäderbetriebe (m/w/d)

Der Beruf des/der Fachangestellten für Bäderbetriebe ist sehr verantwortungsvoll, denn von den Fachangestellten hängt oft das Leben und die Gesundheit der Badegäste in einem Schwimmbad ab.

Man muss kein Superathlet sein, um diesen Beruf auszuüben aber über eine gewisse Sportlichkeit sollte man verfügen, denn ein Ausbildungspunkt ist das Abhalten von Schwimmunterricht in allen Stilarten und die Animation der Badegäste im Spiel- und Sportbereich. Schnelle Reaktionsfähigkeit ist in Notfällen gefragt, weshalb Sie im Rettungsschwimmen, in Wiederbelebung und Erster Hilfe geschult werden.

Damit die Ausbildung nicht die ganze Zeit im Wasser stattfindet, werden die angehenden Fachangestellten mit den Verwaltungs- und Rechtsvorschriften, sowie dem Aufsichtsdienst im Schwimmbad vertraut gemacht. Technik ist ein wichtiges Thema, weil Motoren, Pumpen und Wasseraufbereitungsanlagen notwendig sind, um ein Schwimmbad zu betreiben. Es werden darum auch Kenntnisse über Pflege, Wartung und Überwachung der technischen Anlagen sowie über verschiedene Wasserdesinfektionsarten vermittelt.

Ausbildungsstätten

- Städtisches Freibad (Aachbad)
- Städtisches Hallenbad

Ausbildungsdauer 3 Jahre

Ausbildungsgliederung

- Praktische Ausbildung im Aach- und Hallenbad
- Theoretische Ausbildung in der Landesfachschule in Mannheim

Lehrgänge

Zulieferfirmen bieten Lehrgänge über die Wasseraufbereitung, Desinfektion und über Reinigungsmittel an. Sportschulen bieten Lehrgänge über Schwimmkurse oder Kurse über Animation an.

Abschluss als staatlich geprüfter Fachangestellter für Bäderbetriebe

Einsatzgebiete nach der Ausbildung

In allen öffentlichen und privaten Bädern, verschiedenen Kliniken, See- und Strandbädern oder größeren Hotels mit eigenem Schwimmbad.

Fortbildungsmöglichkeiten

Geprüfte/r Schwimmmeister/in nach Besuch der Fachschule für Schwimmmeister in Mannheim (2 Semester Vollzeit). Voraussetzung ist eine 3-jährige Tätigkeit als Fachangestellte/r für Bäderbetriebe.



Bauzeichner (m/w/d)

Fachrichtung Tief-, Straßen- und Landschaftsbau

Als Bauzeichner/in erstellen Sie technische Zeichnungen und berechnen Straßen, von der Neigung bis zu den Baukosten. Neben dem selbstständigen Zeichnen im CAD-Programm gehören auch Au-Beneinsätze ab und an dazu – keiner kann eine Straße planen ohne zu wissen wie es vor Ort aussieht.

Zum Planen von Straßen sind technisches Verständnis und räumliches Vorstellungsvermögen wichtig. Sie lernen den Umgang mit CAD-Programmen, bautechnische Regeln, aber auch die Kalkulation von Materialmengen und Kosten. Als rechte Hand der Bauingenieur/innen entscheiden Sie mit wie Straßen, Radwege, Bushaltestellen oder Kreisverkehre gestaltet werden.

Es steckt schon im Namen, dass Bauzeichner/innen gut zeichnen können, aber vor allem wichtig ist das Interesse, etwas Neues zu lernen. Die Baubranche entwickelt sich stetig weiter. So nimmt mittlerweile das Erstellen von Plänen für barrierefreie Umbauten von Haltestellen, Querungen und Plätzen einen großen Teil ein. Damit sorgen Sie dafür, dass auch Rollstuhlfahrer und Blinde mobil bleiben.

Ausbildungsstätten

Stadtverwaltung Singen (Rathaus)

Ausbildungsdauer 3 Jahre

Ausbildungsgliederung

- Praktische Ausbildung bei der Stadtverwaltung Singen
- Theoretische Ausbildung in der Berufsschule (Blockunterricht)
- Abschlusslehrgang in der Berufsschule als umfassende Vorbereitung auf die Abschlussprüfung
- Abschlussprüfung

Abschluss als staatlich anerkannter Bauzeichner (m/w/d)

Einsatzgebiete nach der Ausbildung

Mittlerer Verwaltungsdienst in allen Verwaltungen des öffentlichen Dienstes (Gemeinde, Stadt, Land), aber auch private Ingenieurbüros.

Fortbildungsmöglichkeiten

Berufsbegleitend zum Techniker/in oder ein Studium in der Fachrichtung Bauingenieurwesen oder Stadtplanung.

Bachelor of Arts – Soziale Arbeit

Das Studium Soziale Arbeit an der Dualen Hochschule Baden-Württemberg (DHBW) ist ein übergreifendes und interdisziplinäres Studium.

Mit Schwerpunkt ab dem 5. Semester vertiefen alle Studierende ihr Wissen in der von ihnen gewählten Studienrichtung.

Diese Vertiefung hängt von den Aufgaben und Ausrichtungen des jeweiligen Dualen Partners ab, bei dem die Studierenden ihre praktische Ausbildung machen. Etwa achtzig Prozent der theoretischen Studieninhalte sind unabhängig von der gewählten Studienrichtung identisch, so dass die Absolventen und Absolventinnen nach ihrem Abschluss in sämtlichen Bereichen und Arbeitsfeldern Sozialer Arbeit tätig werden können.

Aufgaben nach dem Studium

Absolventen des Studiengangs finden ein breit gefächertes Betätigungsfeld in Institutionen bei öffentlichen und freien Trägern.

Ausbildungsvoraussetzungen und -ablauf

Das dreijährige Studium ist dual organisiert. Studienort ist die Duale Hochschule Baden-Württemberg (DHBW) in Stuttgart oder Villingen-Schwenningen. In jedem Studienhalbjahr findet ein Studium von zwölf Wochen und eine Praxisphase von ebenfalls zwölf Wochen innerhalb des gewählten Studienschwerpunkts (Sozial- Bildungs- Integrationsbereich) bei der Singener Stadtverwaltung statt.

Für ihre späteren Aufgaben als Sozialarbeiter/in erhalten die Studierenden fundierte Kenntnisse über zentrale Theorien, Handlungsformen und didaktische Konzepte der Sozialen Arbeit, der Rehabilitationspädagogik sowie der Erwachsenenbildung. Vertrautheit mit dem Grundinstrumentarium der Sozialforschung, Kenntnisse der für das Arbeitsfeld relevanten Rechtsmaterie sowie der Organisationsstrukturen freier und öffentlicher Träger werden vermittelt.

Ausbildungsvoraussetzung ist das Abitur, bzw. die Fachhochschulreife. Bewerber mit Fachhochschulreife müssen ein besonderes Zulassungsverfahren an der DHBW durchlaufen um die Studienfähigkeit zu erlangen. Der Verfahrensablauf hierzu erfahren Sie auf der jeweiligen Homepage der DHBW (www.dhbw-stuttgart.de

www.dhbw-vs.de). Hier erfahren Sie auch weitere Details zum Studium.

Ausbildungsdauer 3 Jahre (6 Semester)

Abschluss Bachelor of Arts (B.A.)



Fachangestellte für Medien- und Informationsdienste (m/w/d)

Fachrichtung Bibliothek

Fachangestellte für Medien- und Informationsdienste an Bibliotheken üben ihren Beruf vorwiegend in wissenschaftlichen und öffentlichen Bibliotheken aus, deren Träger Gemeinden, Länder und der Bund sein können, aber auch Anstalten und Stiftungen des öffentlichen Rechts.

In der modernen Informationsgesellschaft sind die Anforderungen gerade auch an die öffentliche Bibliothek enorm gestiegen. Ihre Aufgabe ist es, jedermann den Zugang, nicht nur zum traditionellen Medium Buch, sondern auch zu den elektronischen Medien zu ermöglichen. Nach wie vor fördert die Bibliothek aktiv den Umgang mit Literatur in allen ihren Erscheinungsformen, macht aber auch neue Medien und Informationstechniken auf breiter Basis populär.

Die ständigen Veränderungen auf dem Medien- und Informationssektor erfordern auch von allen in öffentlichen Bibliotheken Beschäftigten ein hohes Maß an Flexibilität. Fachangestellte unterstützen die Diplom-Bibliothekar/innen durch die verwaltungsmäßige Abwicklung der Beschaffung sämtlicher Medien. Sie geben diese in die elektronische Datenverarbeitung ein und sind für alle mit deren Ausleihe verbundenen Arbeiten zuständig. Sie geben Auskünfte und weisen neue Benutzer/innen in die Bibliothek ein, zudem gehört das Einsortieren zurückgegebener Medien in den Bestand zu ihren Aufgaben. Kontaktfreudigkeit, Aufgeschlossenheit und fundiertes Fachwissen sind besonders beim Ausleih- und Auskunftsdienst gefragt.

Ausbildungsstätte

Stadtbücherei Singen

Ausbildungsdauer 3 Jahre

Eine Lehrzeitverkürzung mit Hochschul- oder Fachhochschulreife von maximal einem Jahr, mit mittlerem Bildungsabschluss von maximal 6 Monate ist möglich.

Ausbildungsgliederung

- Praktische Ausbildung in der Stadtbücherei (und ergänzend in der Stadtverwaltung)
- Theoretische Ausbildung in der Landesfachklasse in Calw (Blockunterricht)

Abschluss staatlich anerkannter Fachangestellter für Medien- und Informationsdienste (m/w/d)

Einsatzgebiete nach der Ausbildung

Öffentliche und wissenschaftliche Bibliotheken, z.B. Stadtbibliotheken, Uni-, Landes- oder Spezialbibliotheken

Fortbildungsmöglichkeiten

Studium an der Fachhochschule für öffentliches Bibliothekswesen zur/zum Diplom-Bibliothekar/in (nur mit allgemeiner Hochschulreife möglich)

Anerkennungspraktikanten für den Beruf Erzieher (m/w/d)

Der Beruf der/des Erzieher/in ist sehr verantwortungsvoll und sollte mehr als nur ein "Job" sein. Wenn Sie einen lebendigen Beruf suchen und den Kontakt mit Menschen mögen, werden Sie erfahren, dass die Arbeit mit Kindern sehr viel Freude bereitet.

Das für diesen Beruf erforderliche Anerkennungspraktikum können Sie in einer unserer städtischen Kindertageseinrichtungen absolvieren.

Das Anforderungsprofil

Voraussetzung ist Realschul- oder höherer Bildungsabschluss.

Als Erzieher/in sollten Sie offen für die Bedürfnisse der Kinder sein und diese darin unterstützen, sich zu selbständigen und verantwortungsbewussten Persönlichkeiten zu entwickeln. Die Aufgaben umfassen vor allem die Erziehung, Bildung und die Betreuung von Kindern. Sowohl die Förderung des einzelnen Kindes als auch das Zusammenleben in der Gruppe sind zentrale Aufgaben bei der Arbeit in Kindertageseinrichtungen. Wesentliche Aufgabe ist u.a. auch die Zusammenarbeit mit den Eltern der Kinder. Wichtige Voraussetzungen für den Beruf sind Aufgeschlossenheit, Kreativität und Kritikfähigkeit. Ihre Bereitschaft zur Teamarbeit sollte vorhanden sein.

Ausbildungsgliederung

Die Ausbildung zum/zur staatlich anerkannten Erzieher/in dauert 4 Jahre und ist wie folgt gegliedert:

- 1. Einjähriges Berufskolleg für Praktikanten (BKPR)
- 2. Zweijähriges Berufskolleg für Sozialpädagogik (2BKSP) mit der Möglichkeit des Erwerbs der Fachhochschulreife

3. Einjähriges Berufspraktikum

Während des Praktikums im Berufskolleg (Dauer 14 Wochen) lernen Sie die vielfältigen Aufgaben der Erzieher/innen kennen und können durch die Arbeit mit den Kindern Ihre pädagogischen Fähigkeiten einschätzen und Ihre Eignung für diesen Beruf besser beurteilen.

Im Landkreis Konstanz bieten sich die Mettnau-Schule in Radolfzell und das Marianum Hegne in Allensbach-Hegne für das dreijährige Berufskolleg an.

Die Stadt Singen bietet für das einjährige Berufspraktikum folgende Kindertageseinrichtungen als **Ausbildungsstätten** an:

- Kindertagesstätte An der Aach
- Kindertagesstätte Berliner Straße
- Kindertagesstätte Bruderhof
- Familienzentrum Im Iben
- Kinderhaus Masurenstraße
- Kindertagesstätte Münchried
- Kindertagesstätte Twielfeld
- Kindertagesstätte Beuren an der Aach
- Kindertagesstätte Friedingen / Hausen
- Kindertagesstätte Schlatt unter Krähen
- Kindertagesstätte Überlingen am Ried

Ausbildungsdauer 4 Jahre (1 Jahr im Berufspraktikum angestellt)

Abschluss als staatlich anerkannter Erzieher (m/w/d)

Einsatzgebiete nach der Ausbildung

Alle städtischen, kirchlichen und betrieblichen Kindertagesstätten aber teilweise auch in Einrichtungen für Menschen mit Behinderungen, offene Kinder- und Jugendarbeit, Einrichtungen für Kinder- und Jugendhilfe

Fortbildungs- und Aufstiegsmöglichkeiten

- Leitung einer Kindertagesstätte (Fachwirt für Organisation & Führung)
- Elternbegleitung, Familienberatung
- Fachkraft für Kinder unter 3 Jahre, Fachkraft für Inklusionspädagogik
- Mentor
- Sprachbildungsfachkraft, Marte Meo Kollegentrainer



Praxisintegrierte Ausbildung zum Erzieher (PiA) (m/w/d)

Sie möchten gerne Erzieher/in werden? Sie haben zuerst einen anderen beruflichen Weg eingeschlagen oder bereits einiges an Lebenserfahrung gesammelt und möchten sich jetzt gerne umorientieren?

Neben der Möglichkeit, den Beruf des/der Erzieher/in im Wege des Berufskollegs mit Anerkennungspraktikum zu absolvieren (siehe Seite 17), gibt es seit 2012 die Alternative einer dreijährigen praxisintegrierten Ausbildung.

Die Ausbildung befähigt dazu, Erziehungs-, Bildungs- und Betreuungsaufgaben zu übernehmen und in allen sozialpädagogischen Bereichen selbstständig und eigenverantwortlich als Erzieher tätig zu sein. Die Fachschulen in Hegne bzw. Radolfzell vermitteln die hierzu erforderliche berufliche Handlungskompetenz.

Die Stadt Singen bietet die Ausbildung in allen Kindertageseinrichtungen an.

Das Anforderungsprofil

Voraussetzung ist Realschul- oder höherer Bildungsabschluss.

Als Erzieher sollten Sie offen sein für die Bedürfnisse der Kinder und diese darin unterstützen, sich zu selbständigen und verantwortungsbewussten Persönlichkeiten zu entwickeln. DieAufgaben umfassen vor allem die Erziehung, Bildung und die Betreuung von Kindern. Sowohl die Förderung des einzelnen Kindes als auch das Zusammenleben in der Gruppe sind zentrale Aufgaben bei der Arbeit in Kindertageseinrichtungen. Wesentliche Aufgabe ist u.a. auch die Zusammenarbeit mit den Eltern der Kinder. Wichtige Voraussetzungen für den Beruf sind Aufgeschlossenheit, Kreativität und Kritikfähigkeit. Ihre Bereitschaft zur Teamarbeit sollte vorhanden sein.

Weitere konkrete Informationen zu den Aufnahmevoraussetzungen können Sie an der jeweiligen Fachschule erhalten:

https://www.marianum-hegne.de http://www.mettnau-schule.de

Ausbildungsdauer 3 Jahre

Abschluss als staatlich anerkannter Erzieher (m/w/d)

Einsatzgebiete nach der Ausbildung

Alle städtischen, kirchlichen und betrieblichen Kindertagesstätten aber teilweise auch in Einrichtungen für Menschen mit Behinderungen, offene Kinder- und Jugendarbeit, Einrichtungen für Kinder- und Jugendhilfe



Fachkraft für Veranstaltungstechnik (m/w/d)

Fachkräfte für Veranstaltungstechnik planen den Einsatz technischer Anlagen auf Veranstaltungen, bauen sie auf und bedienen sie. Außerdem entwickeln sie Konzepte für den Bau von Messeständen.

Die verantwortungsvolle Mitarbeit bei Gastspielen, bei großen Pro-duktionen, Kongressen, Konzerten und externen Veranstaltungen z.B. dem Hohentwiel-Festival, gehören genau so zum Arbeitsumfang, wie auch die technische Betreuung während der Veranstaltung.

Die handwerklich-technische Arbeit steht hierbei im Vordergrund. Auswahl, Aufbau, Bedienung und Abbau von ton-, licht-, und medientechnischer Geräte sowie Bühneneinrichtungen zählen zu den Hauptaufgaben. Aber auch die Planung und Kalkulation von Veranstaltungen sowie das Beurteilen der Sicherheit und der Infrastruktur von Veranstaltungsstätten gehört mit zum Tätigkeitsfeld einer Fachkraft für Veranstaltungstechnik.

Ausbildungsstätten / Einsatzgebiete

- Stadthalle Singen
- Außenveranstaltungen (z.B.: Hohentwielfestival)

Ausbildungsdauer 3 Jahre

Ausbildungsgliederung

- Praktische Ausbildung in der Stadthalle, Scheffelhalle und den Außenveranstaltungen
- Theoretische Ausbildung auf dem Campus der Europäischen Medien und Event-Akademie, Berufsschule Baden-Baden

Praktikum

Ein Praktikum im üblichen Sinne (Schulpraktikum) ist nach Bewerbungseingang möglich.

Lehrgänge

Lehrgänge für weitere Qualifikationen werden auf der Europäischen Medien und Event-Akademie als Zusatzkurse angeboten.

Abschluss als Fachkraft für Veranstaltungstechnik (m/w/d)

Einsatzgebiete nach der Ausbildung

Beschäftigung finden Fachkräfte für Veranstaltungstechnik in der Messe-, Kongress- und Unterhaltungsbranche. So arbeiten sie bei Messeveranstaltern, in Theatern und Konzerthäusern, bei Filmproduktionsfirmen, Veranstaltungstechnik - Dienstleister oder Veranstaltungsagenturen für Sportveranstaltungen. Darüber hinaus sind sie in Werbeagenturen beschäftigt.

Veranstaltungskauffrau (m/w/d)

Veranstaltungskaufleute konzipieren und organisieren Veranstaltungen und sorgen für deren reibungslosen Ablauf. Sie kalkulieren die Kosten und übernehmen alle kaufmännischen Aufgaben rund um die Planung, Durchführung und Nachbereitung von Veranstaltungen.

Kaufmännisch-Verwaltende Aufgaben erledigen sie in erster Linie im Büro. Die jeweiligen Veranstaltungen betreuen sie vor Ort beim Kunden, in unseren Hallen und Seminarräumen oder auch im Freien.

Die Zusammenarbeit mit Hallenmanagement und den technischen Abteilungen steht hierbei im Vordergrund. Auswahl, Planung, Koordination und Kalkulation von ton-, licht-, und medientechnischer Geräte sowie Saal-, Konferenz, und Bühneneinrichtungen zählen zu den Hauptaufgaben. Aber auch die Planung und Kalkulation von Veranstaltungsgesamtabläufen sowie das Beurteilen der Infrastruktur von Veranstaltungsstätten gehört mit zum Tätigkeitsfeld einer Veranstaltungskauffrau bzw. eines Veranstaltungskaufmanns.

Ausbildungsstätten / Einsatzgebiete

- Stadthalle Singen
- Außenveranstaltungen (z.B.: Hohentwielfestival)

Ausbildungsdauer

3 Jahre bei Hauptschul-, Realschul- oder höherem Bildungsabschluss

Ausbildungsgliederung

- Praktische Ausbildung in der Stadthalle und den Außenveranstaltungen
- Theoretische Ausbildung auf dem Campus der Europäischen Medien und Event-Akademie, Berufsschule Baden-Baden

Praktikum

Ein Praktikum im üblichen Sinne (Schulpraktikum) ist nach Bewerbungseingang möglich.

Lehrgänge

Lehrgänge für weitere Qualifikationen werden auf der Europäischen Medien und Event-Akademie als Zusatzkurse angeboten.

Abschluss als

Veranstaltungskaufmann / Veranstaltungskauffrau (m/w/d)



Einsatzgebiete nach der Ausbildung

Beschäftigung finden Veranstaltungskaufleute vor allem bei Messegesellschaften und Kongresszentren, Event- und Werbeagenturen sowie Unternehmen für Veranstaltungstechnik. Bei Catering-Unternehmen, in Hotels und Gaststätten mit Veranstaltungsbereich, in kommunalen Kulturämtern oder in Büros für Stadtmarketing sind sie ebenfalls tätig. Darüber hinaus arbeiten sie bei Theaterund Konzertveranstaltern, Veranstaltungstechnik – Dienstleister, in Rundfunkanstalten oder in Agenturen für Sportveranstaltungen.

Fortbildungsmöglichkeiten

Weiterbildung zum Eventmanager

Vermessungstechniker (m/w/d)

Der aktualisierte Ausbildungsberuf Vermessungstechniker/in folgt nicht nur der technologischen Entwicklung in der Messtechnik (Laservermessung, GNNS, hybride Meßsysteme usw.) und der digitalen Weiterverarbeitung von Daten, sondern beinhaltet auch völlig neue Lerninhalte (u.a. Grundlagen der Geoinformationstechnologie), neue Ausbildungsstrukturen, neue Prüfungsinhalte und Prüfungsmethoden. Dabei handelt es sich um einen neuen Beruf mit einem bekannten Namen. Die Ausbildung soll junge Menschen befähigen, nicht nur die ganzheitlichen Prozesse der Vermessung zu beherrschen, sondern alle Facetten des Berufes zu verstehen und anzuwenden. Die Prozessorientierung der Ausbildung führt dazu, dass von der Aufgabenstellung bis zum Endprodukt wie z.B. der Bereitstellung oder Visualisierung von Geodaten der gesamte Prozess verstanden, beherrscht und umgesetzt werden kann. Dazu werden Umsetzungshilfen erarbeitet, die zu jedem Ausbildungsbereich Erläuterungen und Beispiele enthalten. Vermessungstechniker/innen verstehen auch die Prozesse der Geoinformation und wenden diese an. Soviel messen wie nötig, so genau wie erforderlich und so wirtschaftlich wie möglich. Vermessungstechniker/in ist ein neuer Beruf in einer langen Tradition.

Das Profil umfasst:

- Grundlagen der Geoinformation und des Geodatenmanagements
- Erfassen, Beschaffen, Bearbeiten und Visualisieren von Geodaten
- Vermessungstechnische Methodik und Durchführung von vermessungstechnischen Berechnungen,
- Anwendung von Informations- und Kommunikationssystemen
- Liegenschaftskataster, Bau- und Bodenordnung, Grundstückswertermittlung
- Durchführen von technischen Vermessungen,
- Beachten berufsbezogener Rechts- und Verwaltungsvorschriften
- Anwenden naturwissenschaftlicher und mathematischer Grundlagen der Geoinformationstechnologie
- teamorientiertes und qualitätssicherndes Arbeiten

Ausbildungsstätten und Ausbildungsgliederung

Die Ausbildung erfolgt in der Ausbildungsstätte und in der Berufsschule. Ausbildungsstätte ist die Stadt Singen, Fachbereich Bauen, Abteilung Vermessung und Geoinformation. Einige Ausbildungsinhalte werden in überbetrieblichen Lehrgängen der Ausbildungskooperation Südbaden vermittelt. Die Berufsschule in Freiburg bzw. Stuttgart muss im Blockunterricht zweimal im Jahr zu je 6 Wochen besucht werden. Nach dem 1. Ausbildungsjahr findet die Zwischenprüfung und am Ende der Ausbildung die Abschlussprüfung nach dem Berufsbildungsgesetz statt.

Ausbildungsdauer

3 Jahre

Abschluss als Geomatiker oder Vermessungstechniker (m/w/d)

Einsatzgebiete nach der Ausbildung

Geomatiker/innen und Vermessungstechniker/innen arbeiten im öffentlichen Dienst oder in privatwirtschaftlichen Firmen der Geoinformationsbranche, beispielweise



- In Bundes- und Landesbehörden sowie Kommunalverwaltungen des Vermessungs-, Katasterund Geoinformationswesens
- Bei Öffentlich bestellten Vermessungsingenieuren,
- In Betrieben und Verlagen der Kartographie,
- In Betrieben der Fernerkundung,
- In Betrieben und Dienststellen mit Anwendung von Geoinformations-systemen
- in Medienagenturen

Fortbildungs- und Aufstiegsmöglichkeiten

- Behördliche Ausbildung zum Vermessungssekretär (Vorbereitungsdienst für den mittleren vermessungstechnischen Verwaltungsdienst mit Laufbahnprüfung)
- Weiterbildung an einem Berufskolleg bzw. einer Fachschule für Vermessungstechnik zum Staatlich geprüften Vermessungstechniker
- Studium an einer Fach-/Hochschule zum Bachelor der Fachrichtung Vermessung, Geodäsie, Geoinformatik o.ä.

Impressum

Herausgeber

Stadtverwaltung Singen Fachbereich Zentrale Aufgaben/Finanzen/Betriebe Abt. Personal und Organisation Hohgarten 2 78224 Singen

Redaktion

Corinna Acker und Johanna Wagner

Bilder

Stadtverwaltung Singen

Druck

Hausdruckerei Rathaus

Auflage

01/03/2023